

Perry Rhodan Heft Nr. 2170

Das Reich der Güte

Acht Galaxien in Harmonie -
doch die Zeitbombe tickt



Autor: Leo Lukas
Titelbild: Alfred Kelsner

Zusammenfassung: Thomas Rabenstein

Hauptpersonen:

Anguela Kulalin - Ein junger Leuchter kommt von seinem vorgegebenen Weg ab

Tirput Rixte - Der Freund ist mehr als ein kleiner Beamter

Meloce Xip - Eine junge Staubreiterin verführt einen Bauern

Ijotha Hyndalin - Der Verkünder weiß sich durchzusetzen

Rintacha Sahin - Der Baumeister hat große Visionen

Anguela Kulalin ist fasziniert von Caldera, dem goldenen Planeten und Urheimat seines Volkes. Der junge Guyar, mit seinen Eltern nach Caldera gekommen, plant zunächst das Studium eines Vaianischen Ingenieurs anzustreben, doch dann nimmt sein Lebensweg einen gänzlich anderen Verlauf. Anguela lernt die junge Staubreiterin Meloce Xip kennen, zu der sich der Leuchter sofort hingezogen fühlt. Beide kommen sich näher und Anguela erfährt über Meloce die Faszination des Staubreitens und macht seine ersten intimen Erfahrungen. Anguela lernt auch einen geheimnisvollen Alten kennen, der sich erst später als Verkünder VAIAS zu erkennen gibt und Anguela über lange Zeit begünstigt und gefördert hat, ohne das der junge Guyar etwas davon geahnt hatte.

Anguela schließt sich dem Verkünder Ijotha Hyndalin an und erhält ungeahnte Einblicke in die Thatrix Zivilisation. Anguela erfährt von der Superintelligenz VAIA, ihrem Streben ein Thoregon aufzubauen und von dem Vertrag von Tradom, der mit den Kosmokraten geschlossen wurde. Von VAIAS Rückzug in den PULS, der Zeit der Kriege und schließlich von ihrer Rückkehr und der Gründung des Reichs der Güte. Anguela betritt mit dem Verkünder, gleichzeitig ein Bote von VAIAS Thoregon, die Brücke in die Unendlichkeit und wird schließlich im Auftrag Ijotha Hyndalins zu verschiedenen Friedensmissionen entsandt. Anguela lernt die Galaxien seines Thoregon kennen, die alle mit den Sternenfenstern und der Technologie VAIAS verbunden sind.

Ijotha Hyndalin eröffnet Anguela die Antwort auf eine bisher unbeantwortet gebliebene Frage. Warum hat sich VAIA in den Puls von Tradom zurückgezogen? Der Verkünder erklärt geheimnisvoll, das Leben im Universum hätte überhand genommen. Konsequenter Weise haben auch die Superintelligenzen im Universum an Zahl zugenommen, ja der ganze Evolutionsprozess, den man auch als Zwiebelschalenmodell bezeichnet, ist aus dem Gleichgewicht geraten. Die Kosmokraten reagieren auf ihre Weise und begrenzen daraufhin die Lebenszeit einiger Superintelligenzen auf drastische Weise. Die einzige Möglichkeit VAIAS, der drohenden Auslöschung durch die Ordnungsmächte zu entgehen, ist die Gründung eines Thoregons.

Als schließlich das Leben des Verkünders sich seinem Ende neigt, ernennt Ijotha Hyndalin Anguela zu seinem Nachfolger und übergibt dem Guyar alle Vollmachten, die sein Amt mit sich bringt. Anguela erhält das Passantum Hyndalins und betritt erstmals allein die Brücke in die Unendlichkeit.